

Medieninformation

paraflows .8 – das Festival für Digitale Kunst und Kulturen widmet sich dem Schwerpunktthema „OPEN CULTURE“

2013-07-11/ Wien Das paraflows Festival öffnet vom 12. September bis 13. Oktober zum achten Mal seine Pforten und widmet sich in einer umfassenden Werkschau, begleitet von einem Symposium und einer Konzertreihe, dem brandaktuellen Thema der „OPEN CULTURE“. Dieses umfasst eine Vielzahl heterogener Konzepte, die sich nicht ausschließlich auf die digitale Kultur reduzieren lassen: unter anderem das Konzept der Open-Source-Bewegung, der Open-Access-Gedanke und der Kampf gegen regressive Copyrights.

OPEN CULTURE und das Saatgut

Ein konkretes Beispiel, das als eines von 15 künstlerischen Positionen von der Künstlergruppe „tatort“ im weissen haus als Ausstellungsort des Festivals umgesetzt wird, ist der Widerstand gegen die Standardisierung von Saatgut in der EU, auf die vor allem der Monsanto-Konzern hinarbeitet. Hier präsentiert sich der Verein „Arche Noah“ als Kooperationspartner und stellt Saatgut und Pflanzen seltener Sorten zur Verfügung. „Open Culture“ muss also nicht auf „digitale“ Gegenstände beschränkt bleiben, obwohl auch in diesem Fall das Netz eine Rolle spielt, und zwar als jener Ort, von dem aus am effektivsten gegen das neue EU-Saatgutrecht vorgegangen werden kann.

OPEN CULTURE und Open Data

Ein Schlagwort, das in den letzten Monaten maßgeblich in das Konzept der „Open Culture“ eingreift, ist der Begriff des „Open Data“. Der Festivalleiter von paraflows, Günther Friesinger, ist davon überzeugt, dass diesem Thema in den kommenden Monaten eine noch stärker wachsende Bedeutung zukommen wird: *„Open Data steht nicht für sich alleine – es ist eingebettet in ein ganzes Ökosystem: Open Source, Open Design, Open Content, Open Knowledge, Open Government und Open Economy. Und verwechseln Sie „open“ nicht mit „gratis“.*

School of Data Austria

Aus diesem Grund initiiert paraflows in Kooperation mit dem Quartier für Digitale Kultur, Microgiants Industriedesign, dem Zentrum für Verwaltungsforschung und der Kreative Allianz – Kulturberatung und Diversity Management e.U die **„School of Data Austria“** die im Herbst 2013 startet und die es sich zum Ziel gesetzt hat, eine - den neuen Anforderungen entsprechende – Datenverarbeitungskompetenz zu unterrichten.

Eckdaten paraflows .8:

Termin *paraflows.8 – Festival für Digitale Kunst und Kultur:*

Eröffnung: 12. September, Laufzeit: 13. September bis 13. Oktober 2013-07-06

Programm: 15 Künstlerpositionen in „das weisse haus“, Argentinierstrasse 11, 1040 Wien
Konzertreihe, Symposium

Festivalleitung : Günther Friesinger

Ausstellungsleitung: Judith Fegerl

Symposiumsleitung: Jana Herwig



Pressekontakt:

Sonja Sagan / +43 676 847200600, sagan@paraflows.at
Museumsquartier, paraflows / quartier21, MQ, Museumsplatz 1, 1070 Wien
Nähere Informationen unter www.paraflows.at

Kooperationspartner paraflows .8:

das weisse haus / quartier 21, MQ /Arche Noah / QDK / monochrom / FM4

paraflows wird unterstützt von der Stadt Wien MA7 Kultur, dem BMUKK, dem EU Culture Programme (EACEA) und der Wirtschaftsagentur Wien – Zentrum für Innovation und Technologie